

Das Auswärtige Amt, das Kompetenzzentrum Humanitäre Hilfe der Fachhochschule Münster und die Allianz für Wissenschaft laden Sie herzlich zu einer Diskussionsveranstaltung ein:

Humanitäre Hilfe und Außenpolitik – Zusammenarbeit zwischen Prinzipien und Praxis?

Diskutieren Sie mit

Prof. Dr. Joachim Gardemann

Leiter des Kompetenzzentrums Humanitäre Hilfe der Fachhochschule Münster,
im Oktober / im November 2014 Leiter des Ebola-Behandlungszentrums des Roten
Kreuzes / Roten Halbmonds in Kenema, Sierra Leone

Christoph Strässer, MdB

Beauftragter der Bundesregierung für Menschenrechtspolitik und Humanitäre Hilfe
im Auswärtigen Amt

Sid Johann Peruvemba

Vorstandsmitglied des Verbandes Entwicklungspolitik deutscher
Nichtregierungsorganisationen / stellvertretender Generalsekretär
von Malteser International Europa

Moderation: Dr. Norbert Tiemann

Chefredakteur der Westfälischen Nachrichten

am Mittwoch, 21. Januar 2015, um 18.00 Uhr

in Hörsaal D027 der Fachhochschule Münster

Fachhochschulzentrum, Erdgeschoss, Corrensstraße 25, 48149 Münster,
zu erreichen mit den Buslinien 3, 4 und 13, Haltestelle Mendelstraße.

Die Konflikte in Syrien und im Irak, zahlreiche „vergessene“ Krisen, Flüchtlingsströme lange Zeit ungekannten Ausmaßes und der Kampf gegen Ebola in Guinea, Liberia und Sierra Leone führen die Notwendigkeit effektiver humanitärer Hilfe eindringlich vor Augen. Zugleich illustrieren diese Krisen und Konflikte die Grenzen humanitärer Hilfe und werfen Fragen auf: Wie kann die internationale humanitäre Hilfe ihre Arbeit zugunsten Bedürftiger in Krisengebieten weltweit intensivieren? Wie erreicht sie diejenigen, die am dringendsten Hilfe benötigen? Wie kann die Bundesregierung aktiv Außenpolitik gestalten und zugleich neutrale humanitäre Hilfe ermöglichen? Wird Deutschland seiner internationalen Verantwortung gerecht?

Zeit für eine Standortbestimmung im Dialog zwischen Außenpolitik, Wissenschaft, humanitären Organisationen – und Ihnen. Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme und Ihre Fragen. Bitte leiten Sie diese Einladung auch an interessierte Bekannte und Freunde weiter. Der Eintritt ist frei.